

Ausschreibung

Else Kröner-Promotionskollegien 2017

für Medizinstudentinnen und -studenten

Zunehmend weniger Ärzte und auch Medizinstudenten* arbeiten wissenschaftlich. Dadurch wird die krankheits- und patientenorientierte medizinische Forschung und die Entwicklungsmöglichkeit neuer diagnostischer oder therapeutischer Verfahren erschwert.

Die Else Kröner-Fresenius-Stiftung möchte die Medizinischen Fakultäten unterstützen, besonders interessierte und begabte Medizinstudenten für wissenschaftliche Forschungstätigkeit zu begeistern und zu gewinnen. Die Studenten sollen dabei die Möglichkeit erhalten, eine anspruchsvolle Promotion durchzuführen und den Beruf des Wissenschaftlers kennen zu lernen.

Dazu schreibt die Else Kröner-Fresenius-Stiftung die Einrichtung von drei Promotionskollegien aus, die jeweils mit insgesamt maximal 750.000 € für eine Laufzeit von drei Jahren dotiert sind. Eine zweite Dreijahresperiode ist bei positiver Evaluation möglich.

Erwartet wird als Antrag ein innovatives Programm für ein Promotionskolleg mit klar strukturierten und hochwertigen Rekrutierungs-, Ausbildungs-, Betreuungs- und Qualitätssicherungskomponenten sowie ein attraktives Angebot für die Medizinstudenten, mindestens ein Semester in Vollzeit an ihrer Promotion zu arbeiten.

Antragsberechtigt sind die Medizinischen Fakultäten in Deutschland, vertreten durch die Dekane. Die Ausschreibung erfolgt in zwei Stufen: Bis zum 4. September 2017 können Antragskizzen per e-mail an kontakt@ekfs.de eingereicht werden; Hinweise für Antragsteller finden sich unter <https://www.ekfs.de/de/wissenschaftliche-foerderung/nachwuchsfoerderung/>

Nach Beurteilung durch die Wissenschaftskommission der Stiftung werden einige Antragssteller zur Einreichung von Vollanträgen eingeladen. Die Entscheidung über die Bewilligung der Kollegien trifft der Stiftungsrat Ende des Jahres 2017.

* Mit der Verwendung der maskulinen Form sind gleichermaßen männliche und weibliche Personen gemeint.